

Die neue Beweglichkeit im globalen Einkauf

Zimmer Holdings

Zimmer Holdings ist ein US-amerikanisches Medizintechnik-unternehmen und der weltweit führende Anbieter in orthopädischen Implantaten. Der Hauptsitz des Unternehmens ist in Warsaw, Bundesstaat Indiana. Das Unternehmen ist im S&P 500 gelistet. Der Hauptsitz für die EMEA-Region befindet sich in Winterthur in der Schweiz und ging aus Centerpulse, einem Spinoff von Sulzer Medica, hervor.

Zu den Hauptprodukten gehören Knie-, Hüft-, Schulter-, Ellbogen-, Wirbelsäulen- und Zahnimplantate sowie Platten und Schrauben zur Knochenbruchbehandlung. Die Zimmer GmbH setzt im weltweiten Einkauf auf Supplier Relationship Management und Purchase Order Management von JAGGAER. Der Weltmarktführer für künstliches Knochenersatzmaterial im Knie- und Hüftbereich betreibt kosteneffiziente Beschaffung bei gleichzeitiger Qualitätssicherung.

Die Anforderung

Die Branche für medizinische Implantate hat sich gewandelt. Wurde früher für die Produkte rostfreier Stahl verwendet, der sich bald als nicht körpverträglich herausstellte, wird heute viel mit Keramik, Titan und Titanlegierungen gearbeitet. Unabhängig von der genauen Art für Rohmaterial und auch für die Einzelkomponenten, die Zimmer zu jenen hochwertigen Endprodukten verarbeitet, gibt es weltweit verhältnismäßig wenige Anbieter, die den Qualitätsanforderungen des Unternehmens entsprechen. Als Weltmarktführer für künstliches

„Der Einsatz von JAGGAER macht uns auf den Weltmärkten beweglicher und verhilft uns zu einem kosteneffizienten Einkauf bei gleichzeitiger Qualitätssicherung.“

— Giuseppe Messina
Strategic Sourcing Leader EMEA
Zimmer GmbH

Knochenmaterial im Knie- und Hüftbereich hat die Zimmer GmbH umfassende und sehr detaillierte Spezifikationen für das eingekaufte Material. Die Vorgaben erstrecken sich über die genaue Herstellung, das verwendete Rohmaterial, die zu berücksichtigenden Gefüge, usw. Die Herausforderung hierbei ist es, diese Spezifikationen auch allen potentiellen Lieferanten elektronisch zur Verfügung zu stellen.

Die Lösung

Das Unternehmen der Medizinbranche hat genaue Vorgaben für seine Lieferanten sowie für die zu beschaffenden Komponenten. Alle Informationen sind in SAP hinterlegt. Da die bisherige Standardlösung scheiterte, die Spezifikationen aus dem SAP in den Bestellvorgang zu integrieren, entschloss sich Zimmer nach langer Marktrecherche für JAGGAER, den globalen Marktführer für elektronische Prozessoptimierung im „direct procurement“. Im Speziellen setzt das Unternehmen die Module Supplier Relationship Management (SRM) und Purchase Order Management (POM) zur Unterstützung der Bestellvorgänge sowie dem Lieferantenmanagement ein. Durch den Einsatz von POM werden nun die jeweiligen Spezifikationen allen potentiellen Lieferanten elektronisch zur Verfügung gestellt. Parallel zu einer Bestellung erzeugt die Einkaufslösung ein PDF, in dem alle Daten und Spezifikationen aus dem SAP aufgelistet werden und so dem Lieferanten zur Verfügung gestellt werden können. Dies gewährleistet ein Höchstmaß an Benutzerfreundlichkeit.

Detaillierter Einkauf Nach Forecast

Für den zielgerichteten Einkauf werden die Bedarfe für ein Geschäftsjahr in einem Forecast für das Folgejahr beziffert, dann Mengen, Artikelarten und Größe abgebildet und die Lieferzeiten hinterlegt. Das System errechnet bis ins Detail, wie viel Zimmer von welchem Material einkaufen muss. Im JAGGAER POM werden die Bestellungen dann verarbeitet, die im ERP-System angelegt wurden, und an den Lieferanten übermittelt. Der Einsatz der Einkaufslösung beschleunigt entscheidende Prozesse deutlich und macht den Einkauf auf den Weltmärkten dadurch beweglicher. Dort wo früher Bestellungen gefaxt wurden, werden sie nun direkt aus SAP an den Lieferanten geschickt.

Bottom Line Results

- ➔ Automatisierung des Bestellwesens und Entlastung des operativen Einkaufs
- ➔ Direkte Überführung der Spezifikationen aus dem ERP-System in die Bestellung
- ➔ Automatische Bereitstellung der Bestellung als PDF-Dokument inkl. allen Details
- ➔ Papierloser Austausch von Bestellungen und Auftrags-bestätigungen
- ➔ Detaillierte Einkaufsplanung und Optimierung des Lagerbestands mittels Forecast

Americas

+1 919 659 2600
sales@jaggaer.com

Europe

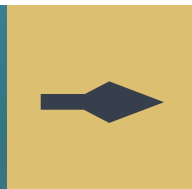
+43 1 80 490 80
dach_sales@jaggaer.com

MENA

+971 4 360 1398
info@tejari.com

APAC

+61 (2) 8072 0644
apac_sales@jaggaer.com



Auch die Auftragsbestätigungen gingen per E-Mail, Fax oder Brief ein, dann gedruckt, gescannt und in SAP manuell eingegeben. Heute läuft der Prozess völlig papierlos ab. Der Lieferant bestätigt im Portal die Bestellung und diese Information wird direkt ins SAP eingespielt. Das Gesundheitswesen steht unter Druck, denn in der Medizinbranche sind die glorreichen Zeiten vorbei. Effizientere und kostengünstigere Prozesse sind gefragt.

Bei der Suche nach günstigeren Quellen darf allerdings nicht die Qualität und Sicherheit vernachlässigt werden. Denn Einsparungen sind das eine, aber der Patient ist immer der Endkunde. Eine Verunreinigung oder Brüche von Implantaten wären für das Unternehmen Zimmer nicht zu entschuldigen. Die Lösung JAGGAER hilft dem Weltmarktführer heute bei beidem: Einem kosteneffizienten Einkauf bei gleichzeitiger Qualitätssicherung.